

Verein Volkswohl zu Dresden

II. Volkswohl- Orchesterkonzert

am Dienstag, den 12. Oktober 1926, 8 Uhr
im großen Gewerbehauseaal

Orchester: **Dresdner Philharmonie**

Leitung und Vortrag: **Eduard Mörrike**

Solisten: **Charlotte Viereck** (Sopran)

Elfriede Haberkorn (Alt)

Valentin Ludwig (Tenor)

Willi Sonnen (Baß)

Chor: **Dresdner Singakademie**

verstärkt durch Herren des
Lehrergesangsvereins

Die IX. Sinfonie

(D-Moll, op. 125)

mit Schlußchor über Schillers Ode „An die Freude“*)

1. Allegro, ma non troppo, un poco maestoso

2. Molto vivace — Presto

3. Adagio molto e cantabile (Andante)

4. Presto — Allegro — Andante — Allegro — Prestissimo

Pause nach dem Einführungsvortrag

Konzerflügel: Carl Rönisch, Dresden (aus dem Magazin Waisenhausstr. 24)

Die nächsten Volkswohl-Orchesterkonzerte

finden statt am 2. November (Schubert: C-Dur-Sinfonie; Wanderer-Fantasie,

Solistin: Lili Krauß, Wien), 16. November (Schumann), 8. Dezember (Brahms),

5. Januar (Händel: Messias)

Ermäßigte Anrechtsskarten in beschränkter Anzahl noch erhältlich

Der 2. Beethoven-Zyklus (alle 9 Sinfonien) zum Gedächtnis des 100. Todes-
tages beginnt am 25. Januar 1927

*) Text umstehend!

Schlußchor aus Schillers Ode „An die Freude“

„O Freunde, nicht diese Töne! Sondern laßt uns
angenehmere anstimmen und freudenvollere!“

„Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
Wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.
Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng geteilt.
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Wem der große Wurf gelungen,
Eines Freundes Freund zu sein,
Wer ein holdes Weib errungen,
Mische seinen Jubel ein!
Ja — wer auch nur eine Seele
Sein nennt auf dem Erdenrund!
Und wer's nie gekonnt, der stehle
Weinend sich aus diesem Bund!

Freude trinken alle Wesen
An den Brüsten der Natur,
Alle Guten, alle Bösen
Folgen ihrer Rosenspur!

Küsse gab sie uns und Reben,
Einen Freund, geprüft im Tod!
Wollust ward dem Wurm gegeben,
Und der Cherub steht vor Gott!“

„Froh, wie seine Sonnen fliegen
Durch des Himmels prächt'gen Plan,
Laufet, Brüder, eure Bahn,
Freudig, wie ein Held zum Siegen.“

„Seid umschlungen, Millionen!
Diesen Kuß der ganzen Welt!
Brüder, über'm Sternenzelt
Muß ein lieber Vater wohnen!
Ihr stürzt nieder, Millionen?
Ahnest du den Schöpfer, Welt?
Such' ihn über'm Sternenzelt!
Ueber Sternen muß er wohnen!“

„Freude, Tochter aus Elysium,
Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng geteilt,
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.“

Die nächsten Volkswohl-Abende

Künstlerische Leitung: D. Metelmann

Die Abende beginnen pünktlich 8 Uhr und finden, wo nicht anders angegeben,
im Volkswohl-Saale statt.

13. Okt.: Operettenabend (mit Orchester):

Bastien und Bastienne von Mozart.

Die schöne Galathee von Suppé.

Mitwirkende: Wanda Schnitzing, Felice Rüdorf, Otto Wudtke-
Braun, Ernst Schicketanz. Musikalische Leitung: Herbert Stock.

14. Okt.:

1000. Volkswohl-Abend.

Jubiläumskonzert: **Goethe-Schubert.**

Mitwirkende: Antonia Dietrich, Kammersängerin Elisa Stünzner,
Generalmusikdirektor Eduard Mörike, das Bärtich-Quartett
der Staatsoper.

15. Okt.: Gastspiel der Petrenz-Oper:

(Kaufmannschaft)

Das Nachtlager von Granada.

Romantische Oper von Konradin Kreutzer.

Verkauf der Eintrittskarten v. 9—6 Uhr i. d. Geschäftsstelle
Waisenhausstr. 35, I. Stock.

Für Nichtmitglieder nur in den Konzerfdirektionen F. Ries und C. Könisch.

W. Volkmann, Dresden, Dürerstr. 15.